

Umsatzausfall bei Krankheit oder Unfall? Was nun?

Sichern Sie Ihre Existenz!

Für in eigener Praxis tätige Psychotherapeut:innen ist das Risiko bei einem längeren Ausfall wegen Erkrankung oder Unfall besonders hoch, da die meisten in Einzelpraxen arbeiten. Fällt der oder die Praxisinhaber:in aus, **versiegen die Einnahmen vollständig.**

Praxisfixkosten (wie Miete, Betriebskosten, Buchhaltung, Kreditraten, Beiträge für das Versorgungswerk, etc.) und **private Lebenskosten müssen aber weiterhin bezahlt werden.** Und wer kümmert sich um die Patienten? Eine Vertretung ist kaum möglich, da Therapeut:innen in der Regel eine enge Patientenbindung haben. Aber selbst wenn es eine Vertretung gibt, muss diese auch bezahlt werden. Dazu kommt bei gesetzlich Krankenversicherten noch, dass das **Krankengeld** erst ab der 7. Woche greift, sich am Nettoeinkommen orientiert und mit 112,88 Euro gedeckelt ist.

Mit einer Praxis-Unterbrechungs-Versicherung kann jedoch bis zum Praxisumsatz versichert werden. Dies ermöglicht die **Absicherung** der bei einem Ausfall **fortlaufenden Kosten** und schließt eine mögliche **Deckungslücke.**

Mitglieder des bKj erhalten darüber hinaus Sonderkonditionen (5% Beitragsnachlass).

Für eine ausführliche Beratung oder ein unverbindliches Angebot nutzen Sie den Flyer oder rufen direkt an:

Assepro GmbH/Dr. Rinner & Partner

Leonhardsweg 4

82008 Unterhaching

Tel: +49 89 665 99 310

Fax: +49 89 665 99 311

E-Mail: office@dr-rinner.de

oder salzburg@assepro.at

www.dr-rinner.de